Presseinformation

30. November 2009

„Benchmark Tischler NÖ" als Erfolgsprojekt

Bohuslav: Mit Konjunkturbelebungsmaßnahmen am rechten Weg

Im Rahmen der Pilotaktion „Workshopreihe Strategie" des Landes Niederösterreich wurde der Wunsch nach einem Benchmark-System laut, das spezifisch auf die Bedürfnisse der niederösterreichischen TischlerInnen zugeschnitten ist. Diese Idee wurde von der Landesinnung der Tischler NÖ aufgegriffen, und gemeinsam mit dem Bau.Energie.Umwelt Cluster NÖ wurde in der Folge das Projekt „Benchmark Tischler NÖ" entwickelt. Bei einem Abschlussworkshop wurden kürzlich die wesentlichsten Projektergebnisse präsentiert.

„Die erfreulichen Ergebnisse zeigen uns, dass wir mit unseren Maßnahmen zur Konjunkturbelebung auf dem richtigen Weg sind und dass es uns gelingt, für die niederösterreichische Wirtschaft jene Rahmenbedingungen zu schaffen, die für eine positive Entwicklung benötigt werden", betonte hiezu Wirtschafts-Landesrätin Dr. Petra Bohuslav.

Die 30 an dem Projekt teilnehmenden Betriebe sind allesamt Klein- und Mittelunternehmen, die für ihr herausragendes Engagement und die damit verbundene Vorbildfunktion mit einer Urkunde ausgezeichnet wurden. Als erfreulich wurde auch die große Bereitschaft der Tischlereibetriebe zur Lehrlingsausbildung bezeichnet: Im Schnitt sorgt jeder an „Benchmark Tischler NÖ" teilnehmende Betrieb für die Ausbildung von zwei jungen Menschen; die Zahl der Lehrlinge im ersten Lehrjahr ist im Bereich der TischlerInnen derzeit höher als vor einem Jahr. Das Projekt „Benchmark Tischler NÖ" ist das größte Projekt, das bisher im Rahmen der ecoplus-Netzwerke und Cluster abgewickelt wurde.

Nähere Informationen: ecoplus, Michaela Schmid, Telefon 02742/9000-19660, e-mail e.schmid@ecoplus.at, http://www.ecoplus.at/.

E-Mail: presse@noel.gv.at